

# Das BWA-Format

## Verwendung bei der Zeitfracht Medien GmbH

Hinweise für Buchhandlungen und Softwareanbieter

<b>1</b>	<b>Das BWA-Satzformat .....</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>B101 – der BWA-Bestellsatz .....</b>	<b>4</b>
2.1	Feldverzeichnis bei Bestellung an das Barsortiment Zeitfracht.....	5
2.2	Beispiele – Bestellungen an das Barsortiment.....	7
2.3	Verzeichnis Felder bei Bestellung an Verlage via Bestell Clearing.....	8
2.4	Beispiele – Bestellungen an Verlage via Bestell Clearing .....	9
2.5	Verzeichnis Felder bei Bestellung an Verlage/Auslieferungen.....	10
<b>3</b>	<b>L101 – der BWA-Lieferscheinsatz .....</b>	<b>11</b>
3.1	Verzeichnis Felder Lieferscheinsatz von Zeitfracht .....	11
3.2	Beispiele – Lieferscheinsätze des Barsortiments .....	15
3.3	Verzeichnis Felder letzter Lieferscheinsatz .....	17
<b>4</b>	<b>M101 – die BWA-Rückmeldung .....</b>	<b>18</b>
4.1	Verzeichnis Felder Rückmeldung von Zeitfracht.....	18
4.2	Beispiele - Rückmeldung von Zeitfracht .....	20
<b>5</b>	<b>Feldbeschreibungen im BWA-Format .....</b>	<b>21</b>
5.1	Optionale Felder des Normdatenlexikons .....	21
5.2	Bilateral festgelegte Felder .....	23
<b>6</b>	<b>Direkte Adressierung von Bestellungen über das Bestellclearing der ZF Medien GmbH</b>	<b>25</b>
6.1	Importeure u. a. direkt adressierbare Lieferanten.....	25
6.2	Ausländische Grossisten.....	25

## 1 Das BWA-Satzformat

Zeitfracht unterstützt weiterhin das Satzformat des Börsenvereins, das der Betriebswirtschaftliche Ausschuss („BWA“) 1993 herausgegeben hat. Die Dokumentation, die vom Börsenverein zur Verfügung gestellt wurde, konnte jedoch nicht auf alle Besonderheiten des Barsortiments bzw. der Verlagsauslieferung eingehen. Sie wurde zudem seit 1993 nicht mehr weiterentwickelt. Außerdem besteht beim BWA-Satzformat grundsätzlich die Möglichkeit von bilateralen Vereinbarungen.

Aus diesen Gründen ist eine ergänzende Dokumentation von Zeitfracht erforderlich, die hiermit in aktualisierter Form vorgelegt wird. Die Erweiterungen 2015 betreffen die notwendigen Änderungen und Ergänzungen, um auch Kombiprodukte „*Bundle*“ von Büchern mit digitalen Zusatzangeboten und im Preis inkludierten e-Books mit den dafür ab 2016 geltenden steuerlichen Regeln darstellen zu können. Hierfür haben wir die Vorschläge der Kollegen von Libri übernommen.

Von den vier BWA-Satzformaten

1. Bestellsatz B101
2. Lieferschein L101
3. Rückmeldung M101
4. Titelstammsatz T101

ist bei Zeitfracht nur die Verarbeitung der ersten drei Satzarten möglich.  
Der Titelstammsatz T101 wird bei Zeitfracht nicht verwendet.

Bei der Übergabe von alphanumerischen Feldern gibt es Einschränkungen beim Zeichensatz die vom Empfänger abhängig sind.

Bei Bestellungen dürfen in den Bestellzeichen und Referenznummern z.B. keine Sterne (\*), Pluszeichen (+), Doppelpunkte (:), Fragezeichen (?) oder Apostrophe (') enthalten sein. Diese Zeichen sind für spezielle Verwendungen z.B. bei der elektronischen Weiterleitung an Verlage reserviert.

## 2. B101 – der BWA-Bestellsatz

Der BWA-Bestellsatz gliedert sich in den Pflichtdatenteil und in den optionalen Teil. Im Pflichtdatenteil sind die Felder über ihre Position definiert, weshalb hier eine feste Länge von 67 Zeichen vorliegt. Im „Normdatenlexikon für den Deutschen Buchhandel“ wurde folgende Struktur festgelegt:

Feld	Position Von	Bis	Länge	Kurzbeschreibung
1	1	4	4	Satzart „B101“
2	5	14	10	Adressnummer des Absenders
3	15	16	2	Qualifier für Absender
4	17	26	10	Adressnummer des Empfängers
5	27	28	2	Qualifier für Empfänger
6	29	36	8	Bestelldatum (JJJJMMTT)
7	37	46	10	Referenznummer

8	47	59	13	Artikelnummer
9	60	61	2	Qualifier für die Artikelnummer
10	62	65	4	Bestellmenge
11	66	67	2	Qualifier Bestellmenge

Der optionale Teil ist variabel lang und variabel strukturiert. Die Trennung der Felder wird darin durch einen Stern gekennzeichnet. Dahinter folgt eine vierstellige Norm-ID die das Feld identifiziert und der eigentliche Feldinhalt. Selbst wenn der optionale Teil nicht benützt wird, muss zumindest die Satzende-Kennung (\*9999) übergeben werden, woraus eine Satzlänge von mindestens 72 Byte resultiert.

Jeder Bestellsatz ist im BWA-Format autonom – es gibt keine Aufträge, sondern nur einzelne Positionen. Die Unterscheidung der Empfänger der Bestellungen wird je Position aufgrund der Empfänger-Nummer getroffen.

## 2.1 Feldverzeichnis bei Bestellung an das Barsortiment Zeitfracht

Im Pflichtdatenteil sind folgende Felder enthalten:

Feldbezeichnung	Inhalt
Satzart	grundsätzlich Konstante ,B101
Adressnummer Absender	5-stellige Verkehrsnummer der Buchhandlung (BAG-Nummer nur in Absprache zulässig) und 5 nachfolgende Leerzeichen
Qualifier Absender	immer ,VD'
Adressnummer Empfänger	5-stellige Verkehrsnummer des Barsortiments (Zeitfracht: 14914) und 5 nachfolgende Leerzeichen
Qualifier Empfänger	immer ,VD'
Bestelldatum	im Format JJJJMMTT
Referenznummer	10 stellig alphanumerisch (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Artikelnummer	beim Barsortiment gibt es drei Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8-stellige ZF-Titelnummer (mit führenden Nullen) und 5 nachfolgenden Leerzeichen</li> <li>▪ 3-stellige Reihenummer (mit führenden Nullen), 5 Leerzeichen und 5-stellige Bandnummer (mit führenden Nullen)</li> <li>▪ 13-stellige ISBN oder EAN</li> </ul>
Qualifier Artikelnr	in Abhängigkeit von der Artikelnummer: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ,KN' bei ZF- Titelnummer</li> <li>▪ ,RK' bei Reihen-Bandnummer</li> <li>▪ ,EN' bei ISBN-13 und EAN</li> </ul>
Bestellmenge	maximal 4-stellig mit führenden Nullen
Qualifier Bestellmenge	Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ,ST' wird standardmäßig übergeben</li> <li>▪ ,NP' für Partie-Forderung wird nur bei einer optimierten Weiterleitung berücksichtigt</li> </ul>

Im Optionalen Teil werden folgende Felder unterstützt:

Feldbezeichnung	ID-Nr.	Inhalt
Abholername	9010	maximal 40 alphanumerische Zeichen, auf den Etiketten sind nur 25 Zeichen andruckbar (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Abhofachnummer	9011	maximal 14 numerische Zeichen
Abteilung	1051	maximal 5 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Bestellzeichen (positionsbezogen)	1003	maximal 15 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Kennz. Vormerken	1045	nur die Zeichen ‚J‘ oder ‚N‘
Etiketten EAN	9012	13-stellig, numerisch
Lieferdatum	1201 1202	Das früheste Auslieferungsdatum ,LD‘ als Qualifier für Lieferdatum
Optimierte Weiterleitung	1021	nur die Zeichen ‚J‘ oder ‚N‘
Preis und Währung für die Etiketten	1029 1030 1032	Preisangabe mit 4 Nachkommastellen ,VP‘ als Qualifier für den Preis ,EUR‘ oder ‚CHF‘ als Qualifier für die Währung
Warengruppe des Sortimenters	1113 1114	maximal 5 numerische Zeichen ,WB‘ als Qualifier

Felder, die hier für die BS-Bestellung nicht aufgeführt sind, laut der Dokumentation des Börsenvereins jedoch formal richtig sind, führen nicht zur Ablehnung des Bestellsatzes, sondern werden ignoriert.

Damit das übergebene Lieferdatum bei Zeitfracht zur Anwendung kommt ist ein Eintrag im Kundenstamm notwendig – siehe generelles Kapitel dieser Dokumentation.

Bei der optimierten Weiterleitung können solche Feldangaben (z. B. Rabattforderung) gegebenenfalls an das Bestell Clearing von Zeitfracht weitergeleitet werden.

Bei der Übergabe der Abteilung bzw. der Warengruppe muss bedacht werden, dass auf den Lieferscheinen und Etiketten nur eins von beiden, in Abhängigkeit von der Kundenstammdatei, angedruckt werden kann.

Die früher gemachte Angabe von „NO“ als Qualifier bei den Etikettenpreisen war ein Dokumentationsfehler.

## 2.2 Beispiele – Bestellungen an das Barsortiment

Bei den Beispielen werden in der obersten Zeile die Offsets für den ersten Teil des Satzes angegeben, aus Platzgründen müssen die Sätze nach jeweils 70 Bytes getrennt werden. Die Offsets für die weiteren Teile sollten entsprechend berechnet werden.

### Beispiel A:

0	10	20	30	40	50	60
B10155555 VD14914 VD19920925B-100-DW013513021 KN0004ST*99						
99						

Hier liegt eine Bestellung des Kunden 55555 bei Zeitfracht vor. In diesem einfachsten Fall eines Bestellsatzes wurden 4 Exemplare des Titels mit der ZF-Titelnummer 3513021 bestellt. Da hier keine weiteren Angaben gemacht wurden, wird bei der Verarbeitung der Bestellung das für den Kunden fest vorgegebene Vormerkkennzeichen des Barsortiments benützt. Für die Rückübermittlung hat der Kunde sein Bestelldatum 25.09.1992 und seine Referenznummer (=PC-Positionsnummer) B-100-DW01 übergeben.

### Beispiel B:

0	10	20	30	40	50	60
B10166666 VD13550 VD19930205 9783129278468EN0001ST*10						
21J*9999						

Bei Beispiel B hat der Kunde 66666 bei Zeitfracht ein Buch mit der ISBN 9783129278468 bestellt. Der Kunde hat zwar sein Bestelldatum 5.2.1993 aber keine Referenznummer übergeben. Gewünscht wird die Optimierte Weiterleitung, d.h. dass die Bestellung über das Bestell Clearing an den Verlag weitergereicht werden soll, falls das Buch vom Barsortiment nicht mehr geführt wird.

### Beispiel C:

0	10	20	30	40	50	60
B10177777 VD14914 VD1993031876 641 00072RK0003ST*10						
03BESTZ*1045N*1051AB*9999						

Bei Beispiel C hat der Kunde 77777 bei Zeitfracht drei Exemplare aus der Reihe 641 mit der Bandnummer 72 bestellt.

Für die Rückübermittlung hat er sein Bestelldatum 18.3.1993 und die Referenznummer 76 übergeben. Aufgenommen wurde die Bestellung in der Abteilung ‚AB‘ mit dem positionsbezogenen Bestellzeichen ‚BESTZ‘. Im Gegensatz zu seinen Vereinbarungen mit Zeitfracht soll die Bestellung nicht vorgemerkt werden, wenn die drei Bücher kurzfristig nicht geliefert werden können.

## 2.3 Verzeichnis Felder bei Bestellung an Verlage via Bestell Clearing

Im Pflichtdatenteil sind folgende Felder enthalten:

Feldbezeichnung	Inhalt
Satzart	grundsätzlich Konstante ‚B101‘
Adressnummer Absender	5-stellige Verkehrsnummer der Buchhandlung (BAG-Nummer nur in Absprache zulässig) und 5 nachfolgende Leerzeichen
Qualifier Absender	immer ‚VD‘
Adressnummer Empfänger	Hier gibt es folgende Möglichkeiten:
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 5-stellige Verkehrsnummer des Bestell Clearing von Zeitfracht-Medien (75269) sowie 5 nachfolgende Leerzeichen.</li> <li>▪ die 5-stellige Verkehrsnummer des Verlages, des Importeurs oder ausländischen Grossisten sowie 5 nachfolgende Leerzeichen.</li> <li>▪ die 7-stellige SAN und 3 nachfolgende Leerzeichen.</li> </ul>
Qualifier Empfänger	Unterstützt werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ‚VD‘ bei Verkehrsnummern               <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ‚IB‘ bei ISBN-Verlagsnummern</li> </ul> </li> <li>▪ ‚SA‘ bei SAN (Standard Address Number)</li> </ul>
Bestelldatum	im Format JJJJMMTT
Referenznummer	10 stellig alphanumerisch (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Artikelnummer	beim Bestell Clearing gibt es zwei Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 3-stellige Reihenummer (mit führenden Nullen), 5 Leerzeichen und 5-stellige Bandnummer (mit führenden Nullen)</li> <li>▪ 13-stellige ISBN oder EAN</li> </ul>
Qualifier Artikelnummer	in Abhängigkeit von der Artikelnummer: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ‚RK‘ bei Reihen-Bandnummer</li> <li>▪ ‚EN‘ bei ISBN-13 und EAN</li> </ul>
Bestellmenge	maximal 4-stellig mit führenden Nullen
Qualifier Bestellmenge	Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ‚ST‘ wird standardmäßig übergeben</li> <li>▪ ‚NP‘ wenn mit Partie-Forderung bestellt wird</li> </ul>

Im Optionalen Teil werden folgende Felder unterstützt:

Feldbezeichnung	ID-Nr.	Inhalt
AC-Lieferung	1007	das Schlüsselfeld für Lieferart ist mit ‚AC‘ gefüllt
Abteilung	1051	maximal 5 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
BAG-Abrechnung	1013	das Schlüsselfeld für Zahlungsart ist mit ‚BG‘ gefüllt
Bestellzeichen (auftragsbezogen)	1001	maximal 35 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Bestellzeichen (positionsbezogen)	1003	maximal 35 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Kennz. Vormerken	1045	nur die Zeichen ‚J‘ oder ‚N‘
Rabattforderung	1025	5 bis 8 numerische Zeichen

Remissionsrecht	1203 1204	1 bis 3-stellige Tagesangabe (1 – 360) ,RR' als Qualifier
Empfänger ausländ. Grossisten	1115 1116	7-stellige alphanumerisch. SAN ,SA' als Qualifier Besser ist die Angabe im Pflichtteil
Valuta	1203 1204	1 bis 3-stellige Tagesangabe (1 – 360) ,VA' als Qualifier
Versandweg	1009	genau 3 alphanumerische Zeichen
Ziel	1203 1204	1 bis 3-stellige Tagesangabe (1 – 360) ,ZI' als Qualifier

Felder, die hier für die Verlags-Bestellung nicht aufgeführt sind, laut der Dokumentation des Börsenvereins jedoch formal richtig sind, führen nicht zur Ablehnung des Bestellsatzes, sondern werden ignoriert.

Zu den Importeuren oder ausländischen Grossisten bitte das entsprechende Kapitel beachten.

## 2.4 Beispiele – Bestellungen an Verlage via Bestell Clearing

Bei den Beispielen werden in der obersten Zeile die Offsets für den ersten Teil des Satzes angegeben, aus Platzgründen müssen die Sätze nach jeweils 70 Bytes getrennt werden. Die Offsets für die weiteren Teile sollten entsprechend berechnet werden.

### Beispiel A:

0	10	20	30	40	50	60
B10155555 VD12345 VD1993011800478-A-OP9783129278468EN0008ST*99						
99						

Hier liegt eine Bestellung des Kunden 55555 für den Verlag 12345 vor. In diesem einfachsten Fall eines Bestellsatzes wurden 8 Exemplare des Titels mit der ISBN 9783129278468 bestellt. Für die Rückübermittlung hat der Kunde sein Bestelldatum 18.1.1993 und seine Referenznummer (= PC-Positionsnummer) 00478-A-OP übergeben.

### Beispiel B:

0	10	20	30	40	50	60
B10166666 VD67890 VD1993020534 641 00072RK0010NP*10						
03BESTZ*1009KNO*1013BG*1025345000*1045J*1051AB*120380*1204ZI*120340*12						
04RR*9999						

Bei Beispiel B hat der Kunde 66666 bei Zeitfracht zehn Exemplare aus der Reihe 641 mit der Bandnummer 72, sowie 1 Exemplar als Partie-Menge bestellt. Die Abrechnung soll über die BAG erfolgen wobei der Kunde 34,5 Prozent Rabatt bei einem 40-tägigen Zahlungsziel fordert. Als Versandweg wird der Büchersammelverkehr von Zeitfracht gewünscht. Das Remissionsrecht soll 40 Tage gelten. Gegebenenfalls soll die Position vorgemerkt werden.

## 2.5 Verzeichnis Felder bei Bestellung an Verlage/Auslieferungen

Im Pflichtdatenteil sind folgende Felder enthalten:

Feldbezeichnung	Inhalt
Satzart	grundsätzlich Konstante ,B101
Adressnummer Absender	5-stellige Verkehrsnummer der Buchhandlung und 5 nachfolgende Leerzeichen
Qualifier Absender	immer ,VD'
Adressnummer Empfänger	5-stellige Verkehrsnummer des Verlages und 5 nachfolgende Leerzeichen
Qualifier Empfänger	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ,VD' bei Verkehrsnummern</li> <li>▪ ,IB' bei ISBN-Verlagsnummern</li> <li>▪ ,SA' bei SAN (Standard Address Number)</li> </ul>
Bestelldatum	im Format JJJJMMTT
Referenznummer	10 stellig alphanumerisch (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Artikelnummer	hierfür gibt es zwei Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 13-stellige ISBN oder EAN</li> <li>▪ 3-stellige Reihennummer (mit führende Nullen), 5 Leerzeichen und 5-stellige Bandnummer (mit führenden Nullen)</li> </ul>
Qualifier Artikelnummer	in Abhängigkeit von der Artikelnummer: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ,EN' bei ISBN-13 oder EAN</li> <li>▪ ,RK' bei Reihen-Bandnummer</li> </ul>
Bestellmenge	maximal 4-stellig mit führenden Nullen
Qualifier Bestellmenge	Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ,ST' wird standardmäßig übergeben</li> <li>▪ ,NP' wenn mit Partie-Forderung bestellt wird</li> </ul>

Im Optionalen Teil werden folgende Felder unterstützt:

Feldbezeichnung	ID-Nr.	Inhalt
AC-Lieferung	1007	das Schlüsselfeld für Lieferart ist mit ,AC' gefüllt
Abteilung	1051	maximal 5 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
BAG-Abrechnung	1013	das Schlüsselfeld für Zahlungsart ist mit ,BG' gefüllt
Bestellzeichen (auftragsbezogen)	1001	maximal 35 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Bestellzeichen (positionsbezogen)	1003	maximal 35 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Kennz. Vormerken	1045	nur die Zeichen ,J' oder ,N'
Rabattforderung	1025	5 bis 8 numerische Zeichen
Remissionsrecht	1203 1204	1 bis 3-stellige Tagesangabe (1 – 360) ,RR' als Qualifier
Valuta	1203 1204	1 bis 3-stellige Tagesangabe (1 – 360) ,VA' als Qualifier

Versandweg	1009	genau 3 alphanumerische Zeichen
Ziel	1203 1204	1 bis 3-stellige Tagesangabe (1 – 360) ,ZI' als Qualifier
Lieferdatum	1201	im Format JJJMMTT
Qualifier Datum	1202	,LD' als Qualifier für das geforderte Lieferdatum

### 3 L101 – der BWA-Lieferscheinsatz

Der BWA-Lieferscheinsatz gliedert sich in den Pflichtdatenteil und in den optionalen Teil. Im Pflichtdatenteil sind die Felder über ihre Position definiert. Die Struktur hat eine feste Länge von 108 Zeichen und ist wie folgt festgelegt:

Feld	Position Von	Bis	Länge	Kurzbeschreibung
1	1	4	4	Satzart „L101“
2	5	14	10	Adressnummer des Absenders
3	15	16	2	Qualifier für Absender
4	17	26	10	Adressnummer des Empfängers
5	27	28	2	Qualifier für Empfänger
6	29	36	8	Lieferscheindatum (JJJMMTT)
7	37	46	10	Lieferscheinnummer
8	47	50	4	Lieferscheinposition
9	51	60	10	Referenznummer aus Bestellsatz
10	61	73	13	Artikelnummer
11	74	75	2	Qualifier für die Artikelnummer
12	76	79	4	Gelieferte Menge
13	80	94	15	Preis
14	95	96	2	Qualifier für den Preis
15	97	99	3	Qualifier Währung
16	100	107	8	Rabatt für diese Position
17	108	108	1	Mehrwertsteuersatz

Der optionale Teil ist variabel lang und variabel strukturiert. Die Trennung der Felder wird, wie im DFUE-Satzformat (von Zeitfracht), durch einen Stern angegeben. Dahinter folgt eine vierstellige Norm-ID (im DFUE-Satz sind es nur zwei Stellen) die das Feld identifiziert und der eigentliche Feldinhalt. Auf jeden Fall muss ein Satz durch die Satzende-Kennung (\*9999) abgeschlossen werden, weshalb von einer Satzlänge von mindestens 113 Bytes ausgegangen werden muss.

Der Lieferscheinsatz ist für die automatisierte Verarbeitung des Wareneingangs beim Sortimentergedacht – er bezieht sich daher nur auf lieferbare Positionen.

#### 3.1 Verzeichnis Felder Lieferscheinsatz von Zeitfracht

Im Pflichtdatenteil sind folgende Felder enthalten:

Feldbezeichnung	Inhalt
Satzart	grundsätzlich Konstante „L101“
Adressnummer Absender	5-stellige Verkehrsnummer von Zeitfracht: 14914' und 5 nachfolgende Leerzeichen
Qualifier Absender	immer ‚VD‘
Adressnummer Empfänger	5-stellige Verkehrsnummer der Buchhandlung und 5 nachfolgende Leerzeichen
Qualifier Empfänger	immer ‚VD‘
Lieferscheindatum	im Format JJJJMMTT
Lieferscheinnummer	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ in der Regel kommt von Zeitfracht die 8-stellige Lieferscheinnummer mit 5 nachfolgende Leerzeichen</li> <li>▪ bei Auslandskunden steht hier die 8-stellige Rechnungsnummer mit 2 nachfolgende Leerzeichen</li> </ul>
Lieferscheinposition	4-stellige Nummer
Referenznummer	10 stellig alphanumerisch (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Artikelnummer	In der Regel kommt von Zeitfracht die <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 7-stellige ZF-Titelnummer (gegebenenfalls führende Nullen) und 6 nachfolgende Leerzeichen</li> <li>▪ 8-stellige ZF-Titelnummer und 5 nachfolgende Leerzeichen</li> <li>▪ 13-stellige ISBN oder EAN</li> </ul>
Qualifier Artikelnummer	In Abhängigkeit von der Artikelnummer: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ‚KN‘ bei ZF- Titelnummer</li> <li>▪ ‚EN‘ bei ISBN-13 oder EAN</li> </ul>
Gelieferte Menge	maximal 4-stellig mit führenden Nullen
Preis	meistens der Ladenpreis in EUR mit 4 Nachkommastellen
Qualifier Preis	mögliche Belegungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ‚AP‘ Abonnementpreis</li> <li>▪ ‚EM‘ Empfohlener Preis</li> <li>▪ ‚FP‘ Freier Preis</li> <li>▪ ‚LP‘ Gebundener Ladenpreis</li> <li>▪ ‚SP‘ Subskriptionspreis</li> <li>▪ ‚VR‘ Vorbestellpreis</li> </ul>
Qualifier Währung	‚EUR‘
Rabatt der Position	8-stelliges numerisches Feld mit 4 Nachkommastellen
Mehrwertsteuersatz	mögliche Kennzeichen sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ‚0‘ MwSt.-freie Lieferung (auch Export oder innergemeinschaftliche Lieferung)</li> <li>▪ ‚1‘ für den reduzierten Steuersatz</li> <li>▪ ‚2‘ für den vollen Steuersatz</li> <li>▪ ‚6‘ ohne MwSt. - Bundle</li> </ul>

Im Optionalen Teil sind folgende Felder zulässig:

Feldbezeichnung	ID-Nr.	Inhalt
-----------------	--------	--------

Abholer Name	9010	maximal 40 alphanumerische Zeichen, auf den Etiketten sind nur 25 Zeichen andruckbar (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Abhofachnummer	9011	maximal 14 numerische Zeichen
Abteilung	1051	maximal 5 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Auftragsart	1005	möglich sind hier: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ‚BS‘ bei Auslands-Besorgungen für inländisch Kunden</li> <li>▪ ‚NL‘ bei Nachlieferung</li> <li>▪ ‚NO‘ bei Fortsetzung</li> <li>▪ ‚NP‘ bei Pflicht-Fortsetzung</li> </ul>
Bestelldatum	1201 1202	Datum in der Form JJJMMTT ,ED‘ als Qualifier Erfassungsdatum des Kunden
Bestellweg	9001	1-stelliges Kennzeichen von Zeitfracht selbst festgelegt
Bestellzeichen (positionsbezogen)	1003	maximal 15 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Einbandart	1131	1 bis 3 stellig
Etiketten EAN	9012	13-stellig, numerisch
Fortsetzungskennz.	1047	enthält ‚J‘ bei Fortsetzungen
Gewicht	1129	maximal 6 numerische Zeichen
ZF- Preiskennzeichen	9008	eigenes Kennzeichen von Zeitfracht <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ‚2‘ Mengenpreis</li> <li>▪ ‚3‘ Abo-Preis</li> <li>▪ ‚4‘ gemischte Staffel</li> </ul>
Kennz. Weitergeleitet	9003	enthält ‚U‘ wenn eine BA-Bestellung auf Wunsch des Verlages zum Barsortiment umgeleitet wurde
Kurztitel	1017 1018	maximal 39 alphanumerische Zeichen ,KL‘ als Qualifier für den Kurztitel
Warengruppe	1113 1114	maximal 5 alphanumerische Zeichen ,WB‘ oder ‚WL‘ als Qualifier
Ladenpreis bei Auslandskunden in Fremdwährung	1029 1030 1032	Preisangabe mit 4 Nachkommastellen ,LP‘ als Qualifier für den Preis ,CHF‘ als Qualifier für die Währung
Preis und Währung für die Etiketten	1029 1030 1032	Preisangabe mit 4 Nachkommastellen ,VP‘ als Qualifier für den Preis ,EUR‘ oder ‚CHF‘ als Qualifier für Währung
Ladenpreis für Österreich	1029 1030 1032	Preisangabe mit 4 Nachkommastellen ,LA‘ als Qualifier für den Preis ,EUR‘ als Qualifier für die Währung
Nettopreis	1029 1030 1032	Preisangabe mit 4 Nachkommastellen ,NO‘ als Qualifier für den Preis ,EUR‘ als Qualifier für die Währung
Ladenpreis	1029 1030 1032	Preisangabe mit 4 Nachkommastellen ,LP‘ als Qualifier für den Preis ,EUR‘ als Qualifier für die Währung

### Bundle:

Der Bundle-Artikel besteht aus dem Hauptartikel und n-Teilartikeln.

Die Informationen des Hauptartikels werden in den bisher bekannten Feldern (fester Anteil / variabler Anteil) ausgegeben.

Bei Bundle-Artikeln wird das Feld17 = MWST-KNZ mit 6 = "ohne MwSt. Bundle" gefüllt.  
 Das MWST- KNZ kann nicht weggelassen werden, weil es sich um ein Pflichtfeld handelt.

Für die Ausgabe der Teilartikel wird folgende Gruppe, aus zum Teil neuen Feldern, an den variablen Teil des bisherigen L101 angehängt.

Feldbezeichnung	ID-Nr.	Inhalt
MWST Bundle-Artikel	1019	1Zeichen <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ,1' für den halben Steuersatz</li> <li>▪ ,2' für den vollen Steuersatz</li> </ul>
Artikelnummer	1101	35 Zeichen
Artikelnummer Qualifier.	1102	2 Zeichen mögliche Kürzel: EN EAN VB Lieferanteninterne Artikelnummer
Nettopreis	1029 1030 1032	Preisangabe mit 4 Nachkommastellen ,NO' als Qualifier für den Preis ,EUR' als Qualifier für die Währung
Ladenpreis	1029 1030 1032	Preisangabe mit 4 Nachkommastellen ,LP' als Qualifier für den Preis ,EUR' als Qualifier für die Währung
Rabatt der Position	Feld16	8-stelliges numerisches Feld mit 4 Nachkommastellen
Leistungsart	1151	PHY =Warenlieferung DIG = Dienstleistung

Die einzelnen Bestandteile des Bundles werden in Schleifen gemeldet, eingeleitet jeweils mit dem MwSt.-Kennzeichen 1019, dem Netto- und Bruttopreis, der Artikelnummer mit Nummernqualifier und einem Kennzeichen für die Leistungsart. Die Leistungsart wird im Feld Produktart gemeldet mit den Ausprägungen PHY für Warenlieferungen und DIG für Digitalanteile = Dienstleistung. Der Bruttopreis der Unterposition wird mit dem gleichen Qualifier wie der Bundle-Artikel gemeldet (LP bzw. FP).

### 3.2 Beispiele – Lieferscheinsätze des Barsortiments

Bei den Beispielen werden in der obersten Zeile die Offsets für den ersten Teil des Satzes angegeben, aus Platzgründen müssen die Sätze nach jeweils 70 Bytes getrennt werden. Die Offsets für die weiteren Teile sollten entsprechend berechnet werden.

#### Beispiel A:

0	10	20	30	40	50	60
L10114914 VD44444 VD2002100234949 000116161 04201261						
KN0001000000000129000LPEUR003000001*1003A.Müller-Schulz*1017Bastei						
Lübbe.61204 Laund.Meine Schuld*1018KL*102990300*1030NO*1032EUR*1131KT*						
120120021002*1202ED*9001O*9999						

Zeitfracht lieferte 1 Exemplar von dem Taschenbuch mit der ZF Titelnummer 4201261 und dem Kurztitel ‚Bastei Lübbe.61204 Laund.Meine Schuld‘ an den Kunden 44444 aus. Der Titel hat einen Ladenpreis von 12,90 EUR und dem Mehrwertsteuersatz 1 (7 Prozent). Aufgrund des Sortimenter Rabattes von 30 Prozent ergab sich ein Nettoeinzelpreis 9,03 EUR. Auf dem Lieferschein 34949 vom 2.10.2002 wird die Lieferung als erste Position angegeben. Das Buch wurde per FTP vom mit dem Bestelldatum 2.10.2002 zusammen mit der Referenznummer 16161 sowie dem Bestellzeichen ‚A.Müller-Schulz‘ bestellt.

#### Beispiel B:

0	10	20	30	40	50	60
L10114914 VD55555 VD2002101001336492 0001UZ-11-						
000I9783444701771EN0001000000000298000LPEUR003250000*1003Anton Kurz*1005NL*1017Voss,						
R.:Frankreichs Regionalweine*1018KL*1029201200*1030NO*1032EUR*10293120						
00*1030LA*1032EUR*1051ABT01*1131GEB*120120021008*1202ED*9001O*9999						

Dieses Beispiel zeigt die Rückmeldung für den ausländischen Kunden 55555 der auf seinen Auslands-Rechnungen nicht die ZF-Titelnummer sondern die ISBN angedruckt bekommt – hier also 9783444701771. Der Titel hat einen Ladenpreis von 29,80 EUR bzw. 31,20 EUR in Österreich. Aufgrund des Rabattes von 32,5 Prozent ergab sich ein Nettopreis von 20,12 EUR. Der Titel ist am 8.10.2002 in der Abteilung ABT01 per FTP mit der PC-Referenznummer UZ-11-000I bestellt worden. Er wurde am 10.10.95 als Nachlieferung auf der Rechnung (Nummer 01336492) ausgeliefert.

**Beispiel C (Bundle-Artikel):**

Bundle bestehend aus zwei Unterpositionen: ISBN 9783131464712

0 10 20 30 40 50 60

L10114914 VD33333 VD20150314982478 000185601  
**9783131464712**EN0001000000000**229900L**PEUR002500006\*1003KIENZLER\*1029157600\*1030NO\*1032EUR\*  
 10191\*1029126200\*1030NO\*1032EUR\*1029180000\*1030LP\*1032EUR\*11019783131464712-  
 1\*1102VB\*1151PHY\*  
  
 10192\*102931400\*1030NO\*1032EUR\*102949900\*1030LP\*1032EUR\*11019783131464712-  
 2\*1102VB\*1151DIG\*9999

<u>Fixer Satzteil</u>	Hier wird der eigentliche Bundle-Artikel gemeldet.  Die Besonderheit ist, dass dieser als MwSt.-Kennzeichen das neue Kennzeichen ‚6‘ = „ohne MwSt. Bundle“ hat.	
	Bundle - Hauptartikel 9783131464712	
	MwSt. Kennzeichen = 6	<b>ohne MwSt. Bundle</b>
	Nettopreis	15,76 EUR
	Ladenpreis	22,99 EUR
	Rabatt	25%
<u>Optionaler Teil</u>  1. Teilartikel 9783131464712-1          2. Teilartikel 9783131464712-2	1019 MwSt. Kennzeichen = 1	<b>7%</b>
	1101 ArtikelNr.	9783131464712-1
	1102 Qualifier ArtikelNr.	EN
	1029 Nettopreis	12,62 EUR
	1029 Ladenpreis	18,00 EUR
	Rabatt Feld 16	25%
	1151 Produktart/Leistungsart	PHY=Warenlieferung
	1019 MwSt. Kennzeichen = 2	<b>19%</b>
	1101 ArtikelNr.	9783131464712-2
	1102 Qualifier ArtikelNr.	EN
	1029 Nettopreis	3,14 EUR
	1029 Ladenpreis	4,99 EUR
	Rabatt Feld 16	25%
	1151 Produktart/Leistungsart	DIG=Dienstleistung

### 3.3 Verzeichnis Felder letzter Lieferscheinsatz

Im Pflichtdatenteil sind folgende Felder enthalten:

Feldbezeichnung	Inhalt
Satzart	grundsätzlich Konstante „L101“
Adressnummer Absender	5-stellige Verkehrsnummer des Barsortiments (Zeitfracht: 14914) und 5 nachfolgende Leerzeichen
Qualifier Absender	immer ‚VD‘
Adressnummer Empfänger	5-stellige Verkehrsnummer der Buchhandlung und 5 nachfolgende Leerzeichen
Qualifier Empfänger	immer ‚VD‘
Lieferscheindatum	8 Nullen
Lieferscheinnummer	10 Leerzeichen
Lieferscheinposition	4 Leerzeichen
Referenznummer	10 Leerzeichen
Artikelnummer	13 Leerzeichen
Qualifier Artikelnummer	2 Leerzeichen
Gelieferte Menge	4 Nullen
Preis	15 Nullen
Qualifier Preis	2 Leerzeichen
Qualifier Währung	3 Leerzeichen
Rabatt der Position	8 Nullen
Mehrwertsteuersatz	1 Leerzeichen

Im Optionalen Teil sind folgende Felder zulässig:

Feldbezeichnung	ID-Nr.	Inhalt
Satzanzahl	9007	maximal 4 stelliges numerische Feld

Wenn ein Kunde bei Zeitfracht die Bestellbuchdaten im BWA-Format abrufen, wird grundsätzlich ein so gefüllter Satz zur Verfügung gestellt. Er kann am Ende eines Stapels von Lieferschein- (L101) bzw. Rückmeldungssätzen (M101) oder als einziger Satz vorkommen. Hierdurch werden Abbrüche wegen des Transfers von leeren Dateien verhindert und die Übertragungen kontrollierbar.

## 4 M101 – die BWA-Rückmeldung

Die BWA-Rückmeldung gliedert sich in den Pflichtdatenteil und in den optionalen Teil.

Im Pflichtdatenteil sind die Felder über ihre Position definiert, weshalb hier eine feste Länge von 79 Zeichen vorliegt. Im „Normdatenlexikon“ ist die folgende Struktur festgelegt:

Feld	Position Von	Bis	Länge	Kurzbeschreibung
1	1	4	4	Satzart „M101“
2	5	14	10	Adressnummer des Absenders
3	15	16	2	Qualifier für Adressnummer des Absenders
4	17	26	10	Adressnummer des Empfängers
5	27	28	2	Qualifier für Adressnummer des Empfängers
6	29	38	10	Referenznummer der Rückmeldung
7	39	48	10	Referenznummer des Bestellsatzes
8	49	61	13	Artikelnummer
9	62	63	2	Qualifier für die Artikelnummer
10	64	66	3	Meldenummer
11	67	67	1	Vormerk-Kennzeichen
12	68	75	8	Voraussichtliches Lieferdatum
13	76	79	4	gelieferte Teilmenge

Der optionale Teil ist variabel lang und variabel strukturiert. Die Trennung der Felder wird durch einen Stern gekennzeichnet. Dahinter folgt eine vierstellige Norm-ID, die das Feld identifiziert und der eigentliche Feldinhalt. Auf jeden Fall muss ein Satz durch die Satzende-Kennung (\*9999) abgeschlossen werden, weshalb von einer Satzlänge von mindestens 84 Bytes ausgegangen werden muss.

Die Rückmeldung dient der Mitteilung von Lieferabweichungen. Sie bezieht sich auf Bestellpositionen, die nicht oder nur unvollständig geliefert wurden. Bei Fortsetzungen werden von den Barsortimenten und der Verlagsauslieferung keine Rückmeldungen erzeugt. Bei vorgemerkten Bestellungen, die eigentlich Nachlieferungen werden sollen, werden Änderungen bei der Meldenummer von den Barsortimenten mitgeteilt.

### 4.1 Verzeichnis Felder Rückmeldung von Zeitfracht

Im Pflichtdatenteil sind folgende Felder enthalten:

Feldbezeichnung	Inhalt
Satzart	grundsätzlich Konstante ,M101
Adressnummer Absender	5-stellige Verkehrsnummer des Barsortiments (Zeitfracht: 14914) und 5 nachfolgende Leerzeichen
Qualifier Absender	immer ,VD'
Adressnummer Empfänger	5-stellige Verkehrsnummer der Buchhandlung und 5 nachfolgende Leerzeichen

Qualifier Empfänger	immer ‚VD‘
Referenznummer der Rückmeldung	<ul style="list-style-type: none"> <li>in der Regel kommt von Zeitfracht die 8-stellige Lieferscheinnummer mit 2 nachfolgenden Leerzeichen</li> <li>bei Auslandskunden steht hier die 8-stellige Rechnungsnummer mit 2 nachfolgenden Leerzeichen</li> </ul>
Referenznummer des Bestellsatzes	10 stellig alphanumerisch (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Artikelnummer	<p>In der Regel kommt von Zeitfracht die</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>8-stellige ZF-Titelnummer und 5 nachfolgende Leerzeichen</li> </ul> <p>Gegebenenfalls ist aber auch möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>13-stellige ISBN oder EAN</li> <li>3-stellige Reihenummer, 5 Leerzeichen und 5-stellige Bandnummer</li> </ul>
Qualifier Artikelnummer	<p>in Abhängigkeit von der Artikelnummer:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>‚KN‘ bei ZF- Titelnummer</li> <li>‚RK‘ bei Reihen-Bandnummer</li> <li>‚EN‘ bei ISBN-13 oder EAN</li> </ul>
Meldenummer	3-stellige numerische Meldenummer
Vormerkzeichen	entweder ‚J‘ oder ‚N‘
Voraussichtliches Lieferdatum	wird von Zeitfracht nicht gefüllt siehe Liefertermin im optionalen Teil
gelieferte Teilmenge	immer nur Null

Im Optionalen Teil sind folgende Felder zulässig:

Feldbezeichnung	ID-Nr.	Inhalt
Abholername	9010	maximal 40 alphanumerische Zeichen, auf den Etiketten sind nur 25 Zeichen andruckbar (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Abholfachnummer	9011	maximal 14 numerische Zeichen
Abteilung	1051	maximal 5 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Auftragsart	1005	<p>möglich sind hier:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>‚BS‘ bei Auslands Besorgungen für Inländer</li> <li>‚NL‘ bei Nachlieferung</li> <li>‚NO‘ bei Fortsetzungen</li> </ul>
Bestelldatum	1201 1202	Datum in der Form JJJJMMTT ‚ED‘ als Qualifier Erfassungsdatum des Kunden
Bestellmenge	1107 1108	maximal 4-stellig ‚ST‘ als Qualifier
Bestellweg	9001	1-stelliges Kennzeichen von Zeitfracht selbst festgelegt
Bestellzeichen (positionsbezogen)	1003	maximal 15 alphanumerische Zeichen (mit Einschränkung bestimmter Zeichen)
Erscheinungstermin	9013	6-stellig im Format CCJJJJ
Etiketten EAN	9012	13-stellig, numerisch
Kennz. Weitergeleitet	9003	enthält ‚J‘ wenn eine BS-Bestellung an das Bestell Clearing optimiert weitergeleitete wurde enthält ‚U‘ wenn eine Verlags-Bestellung auf Wunsch des Verlages als Vormerkung zum Barsortiment umbestellt wurde.

Kurztitel	1017 1018	maximal 39 alphanumerische Zeichen 'KL' als Qualifier für den Kurztitel
Lieferscheindatum	1201 1202	Datum in der Form JJJMMTT 'LS' als Qualifier

## 4.2 Beispiele - Rückmeldung von Zeitfracht

Bei den Beispielen werden in der obersten Zeile die Offsets für den ersten Teil des Satzes angegeben, aus Platzgründen müssen die Sätze nach jeweils 70 Bytes getrennt werden. Die Offsets für die weiteren Teile sollten entsprechend berechnet werden.

### Beispiel A:

```

0   10   20   30   40   50   60
M10114914 VD44444 VD43411 66402-ZULA5613088 KN015J000
000000000*1003Heinrich*1017Disk.Cornels.Engl.Coach Vok.A2 (911969)*101
8KL*11070003*1108ST*120119951005*1202ED*120119951005*1202LS*9001O*9999
  
```

Der Kunde 44444 hatte 3 Exemplare vom Buch mit der ZF-Titelnummer 5613088 bestellt. Die Bücher sind kurzfristig nicht lieferbar (Meldenummer 15) wurden jedoch vorgemerkt.

Vom Kunden wurde als Bestelldatum der 5.10.1995, als Referenznummer 66402-ZULA und als Bestellzeichen Heinrich angegeben. Die Meldung wurde auf dem Lieferschein 43411 vom 5.10.1995 gedruckt. Eingegangen ist die Bestellung per FTP.

### Beispiel B:

```

0   10   20   30   40   50   60
M10113550 VD55555 VD55671 808 6123404 KN012J000
000000000*1003Turn01*1017CD-ROM.BHV.Computer-CLUB digit.08/95*1018KL*1
1070001*1108ST*120119951007*1202ED*120119951010*1202LS*9001O*9002UNB*9
999
  
```

Der Kunde 55555 hatte 1 CD-ROM mit der ZF-Titelnummer 6123404 bestellt. Die CD ist noch nicht lieferbar (Meldenummer 12), der Erscheinungstermin unbestimmt, sie wurde jedoch vorgemerkt.

Als Bestelldatum war der 7.10.1995 (Samstag), als Bestellzeichen Turn01 und als Referenznummer 808 angegeben. Die Meldung wurde auf dem Lieferschein 55671 vom 10.10.1995 (Montag) gedruckt. Eingegangen ist die Bestellung per FTP.

## 5 Feldbeschreibungen im BWA-Format

### 5.1 Optionale Felder des Normdatenlexikons

- **AC-Lieferung**

Die AC-Lieferung (á Condition) kann bei Verlags-Bestellungen über das Schlüsselfeld Lieferart angefordert werden. Das Feld wird durch die ID-Nr. 1007 identifiziert und ist hier mit 'AC' belegt.

- **Abteilung**

Die Abteilung wird durch die ID-Nr. 1051 identifiziert und kann maximal 5 alphanumerische Zeichen enthalten. Bei BA-Bestellungen werden von vielen Verlagen nur die ersten 2 Zeichen unterstützt.

- **Auftragsart**

Die Auftragsart wird durch die ID-Nr. 1007 identifiziert.

- **BAG-Abrechnung**

Wenn die Abrechnung über die BAG erfolgt, so wird das Feld für die Zahlungsart ID-Nr. 1013 benutzt, wobei als Feldinhalt 'BG' angegeben wird.

- **Bestelldatum**

Das Bestelldatum kann bei den Lieferscheinsätzen oder Rückmeldungen im optionalen Teil mit der ID-Nr. 1201 im Format JJJJMMTT übergeben werden. Als Qualifier ist dann die ID-Nr. 1202 mit 'BD' nötig.

- **Bestellzeichen (positionsbezogen)**

Das positionsbezogene Bestellzeichen wird durch die ID-Nr. 1003 identifiziert und kann bei Bestellungen maximal 15 alphanumerische Zeichen umfassen. Bei BA-Bestellungen werden jedoch von vielen Verlagen nur die ersten 5 Zeichen unterstützt.

- **Bestellzeichen (auftragsbezogen)**

Das auftragsbezogene Bestellzeichen wird durch die ID-Nr. 1001 identifiziert und kann bei Bestellungen maximal 35 alphanumerische Zeichen umfassen. Derzeit können im Bestell Clearing jedoch nur die ersten 5 Bestellzeichen verwendet werden. Beim Barsortiment Zeitfracht kann es überhaupt nicht verwendet werden.

- **Kurztitel**

Der Kurztitel wird über die ID-Nr. 1017 identifiziert. Beim Zeitfracht Barsortiment ist dieser maximal 39 Stellen, bei der Verlagsauslieferung ist er maximal 24 Stellen lang. Durch die ID-Nr. 1018 wird der Qualifier Kurztitel 'KL' als lieferantenabhängig bestimmt.

- **Nettoeinzelpreis (in Euro)**

Für den Nettoeinzelpreis müssen drei Felder übergeben werden. Das erste 5 bis 15-stellige Feld enthält den Preis, der durch die ID-Nr. 1029 identifiziert wird und vier Nachkommastellen enthält. Das zweite Feld wird durch die ID-Nr. 1030 identifiziert und qualifiziert durch die Angabe 'NO' den Preis als Nettopreis. Das dritte Feld wird durch die ID-Nr. 1031 identifiziert und bestimmt die Währung 'EUR' nach ISO 4217Nr. 1021 und 'J' gestellt werden.

- **Optimierte Weiterleitung**

Bei Bestellungen an die Barsortimente kann der Wunsch auf optimierte Weiterleitung mittels ID-Nr. 1021 und 'J' gestellt werden.

- **Rabatt**

Ein geforderter oder gewährter Rabatt wird durch die ID-Nr. 1025 identifiziert und enthält einen fünf- bis achtstelligen Wert. Ein Dezimalpunkt wird nicht übergeben - es werden daher die letzten vier Stellen als Nachkommastellen behandelt. Bei einer Bestellung an einen Verlag über das Bestell Clearing wird nur die erste Nachkommastelle weitergeleitet

- **Remissionsrecht**

Für das Remissionsrecht müssen zwei Felder übergeben werden. Das erste, ein- bis dreistellige Feld enthält eine Zeitangabe in Tagen (1 bis 360), die durch die ID-Nr. 1203 identifiziert wird. Das zweite Feld wird durch die ID-Nr. 1204 identifiziert und qualifiziert durch den Feldinhalt 'RR' die Zeitangabe als Remissionsrecht.

- **Valuta**

Für die Valuta müssen zwei Felder übergeben werden. Das erste, ein- bis dreistellige Feld enthält eine Zeitangabe in Tagen (1 bis 360), die durch die ID-Nr. 1203 identifiziert wird. Das zweite Feld wird durch die ID-Nr. 1204 identifiziert und qualifiziert durch den Feldinhalt 'VA' die Zeitangabe als Valuta.

- **Versandweg**

Der Versandweg wird durch die ID-Nr. 1009 identifiziert und enthält drei alphanumerische Zeichen. Es gilt hierbei folgende Verschlüsselung:

'KNV' - Büchersammelverkehr von Zeitfracht  
'BP ' - Post normal  
'BPE' – Post Eilbote  
'HE ' - Hera  
'FU ' - Autofracht unfrei  
'BFU' - Bahnfracht unfrei  
'EU ' - Express unfrei  
'AB ' - Abholer  
'LIH' - Libri HH  
'UM' – Umbreit

- **Vormerk-Kennzeichen**

Das Vormerk-Kennzeichen wird durch die ID-Nr. 1045 identifiziert und kann entweder ein 'J' (vormerken) oder ein 'N' (nicht vormerken) enthalten.

- **Warengruppe**

Die Warengruppe wird durch die ID-Nr. 1113 identifiziert. Im zweiten Feld mit der ID-Nr. 1114 wird definiert, ob es die Warengruppe des Sortimenters oder die des Barsortiments ist. Die Warengruppe muss numerisch sein. Ist sie kürzer als 5 Stellen wird diese mit vorangehendem Nullen aufgefüllt beim Lieferschein- bzw. Etikettendruck.

- **Zahlungsziel**

Für das Zahlungsziel müssen zwei Felder übergeben werden. Das erste, ein- bis dreistellige Feld enthält eine Zeitangabe in Tagen (1 bis 360), die durch die ID-Nr. 1203 identifiziert wird. Das zweite Feld wird durch die ID-Nr. 1204 identifiziert und qualifiziert durch den Feldinhalt 'Zl' die Zeitangabe als Ziel.

## 5.2 Bilateral festgelegte Felder

- **Kennzeichen 'weitergeleitet'**

Bei Bestellungen an das Barsortiment kann der Wunsch auf Optimierte Weiterleitung angegeben werden. Wenn das Barsortiment die Bestellung über das Bestell Clearing von Zeitfracht an den Verlag weitergereicht hat, so enthält das Kennzeichen nach der ID-Nr. 9003 ein 'J'. Bei einer vom Verlag gewünschten Umbestellung vom Bestell Clearing zum Barsortiment enthält das Kennzeichen ein 'U'.

- **Kennzeichen Partie**

Das Kennzeichen Partie wird durch die ID-Nr. 9004 übergeben und enthält ein 'J' wenn für diese Position Partie gewährt wurde.

- **Kennzeichen Lehrerfreiexemplar**

Das Kennzeichen Lehrerfreiexemplar wird durch die ID-Nr. 9005 übergeben und enthält ein 'J' wenn für diese Position Lehrerfreiexemplare vergeben wurden.

- **Kennzeichen Leistungsart (Produkttyp)**

bei Bundle-Artikeln wird im Feld 1151 die Art der Leistung angezeigt (PHY = Warenlieferung, DIG = (digitale) Dienstleistung).

- **Kennzeichen Titelart**

Das Kennzeichen Titelart wird durch die ID-Nr. 9006 übergeben und ist 2-stellig alphanumerisch.

- **Satzanzahl**

Die Satzanzahl wird durch die ID-Nr. 9007 übergeben und ist ein maximal 4-stelliges numerisches Feld.

- **ZF- Preiskennzeichen**

Das Preiskennzeichen wird durch die ID-Nr. 9008 übergeben und ist ein einstelliges Feld das Preiskennzeichen von dem Lieferschein enthält.

- **Mitteilungstext**

Ein Mitteilungstext wird durch die ID-Nr. 9009 übergeben und ist ein maximal 48-stelliges, alpha- numerisches Feld

- **Abholer Name**

Der Abholer Name wird durch die ID-Nr. 9010 übergeben und ist ein maximal 40-stelliges, alpha- numerisches Feld.

- **Abhofachnummer**

Die Abhofachnummer wird durch die ID-Nr. 9011 übergeben und ist ein maximal 14-stelliges numerisches Feld.

- **Etiketten-EAN**

Die Etiketten-EAN wird durch die ID-Nr. 9012 übergeben und ist ein 13-stelliges, numerisches Feld. Sie kann vom Kunden übergeben werden, damit beim Etikettendruck schon die EAN gedruckt werden kann, bevor diese in den Datenbanken von Zeitfracht enthalten ist.

- **Erscheinungstermin**

Der Erscheinungstermin wird durch die ID-Nr. 9013 identifiziert und enthält ein sechsstelliges Feld das folgendermaßen verschlüsselt ist:

Die letzten 4 Stellen enthalten das Jahr

Wenn die ersten zwei Stellen numerisch sind, enthalten sie den Monat ("01" - "12") Wenn die erste Stelle ein Schrägstrich ("/") ist, enthält die zweite das Quartal (1, 2, 3, 4)

Wenn die ersten drei Stellen den Text "UNB" enthalten, ist der Erscheinungstermin noch unbekannt. In dem Fall enthalten die letzten drei Stellen Blank.

## 6 Direkte Adressierung von Bestellungen über das Bestellclearing der Zeitfracht Medien GmbH

### 6.1 Importeure u. a. direkt adressierbare Lieferanten

Über das Bestell Clearing von Zeitfracht können Bestellungen direkt an Importeure ausländischer Bücher adressiert werden. Dazu müssen als Empfänger die Verkehrsnummern der Importeure angegeben werden. Die Ermittlung des Verlages aus der übergebenen ISBN bzw. EAN im Bestell Clearing wird dann unterdrückt.

Nr.	V(K)NR	Bezeichnung
1	4082	Mohr Morawa, Wien
2	7035	Bugrim Import
4	11469	Dokumente Verlag
5	11930	IT ART Bücher aus Italien, Berlin
6	12419	Buchhandlung am Rathaus, Kleve
7	14940	Petersen Buchimport
8	17397	Zambon, Frankfurt
9	31237	Minerva
10	46592	Kubon & Sagner
11	89101	Hain, Dr. Franz, Wien

### 6.2 Ausländische Grossisten

Bei IBA-Bestellungen (internationales Bestell Clearing) können als Empfänger die Verkehrsnummern oder SAN der ausländischen Grossisten angegeben werden. Die Ermittlung des Verlages aus der übergebenen ISBN bzw. EAN im Bestell Clearing wird dann unterdrückt.

Für die Weiterleitung an diese Grossisten ist für registrierte Kunden ein entsprechender Eintrag in unseren Kundenstammdaten notwendig und ggf. eine SAN.

Nr.	VNR	SAN	Bezeichnung
1	5374		Licosa (Italien)
2	7746		Celesa (Spanien)
3	17510		Baker & Taylor (USA)
4	17830		Horizon Education (Frankreich)
5	17640	0117765	Gardners Books (Großbritannien)
6	18173	0000091	Teleordering (zur Weiterleitung an Verlage in Großbritannien)

Bitte beachten Sie, dass Baker & Taylor (USA) seit Mitte 2019 keine Bestellungen mehr ausliefert.